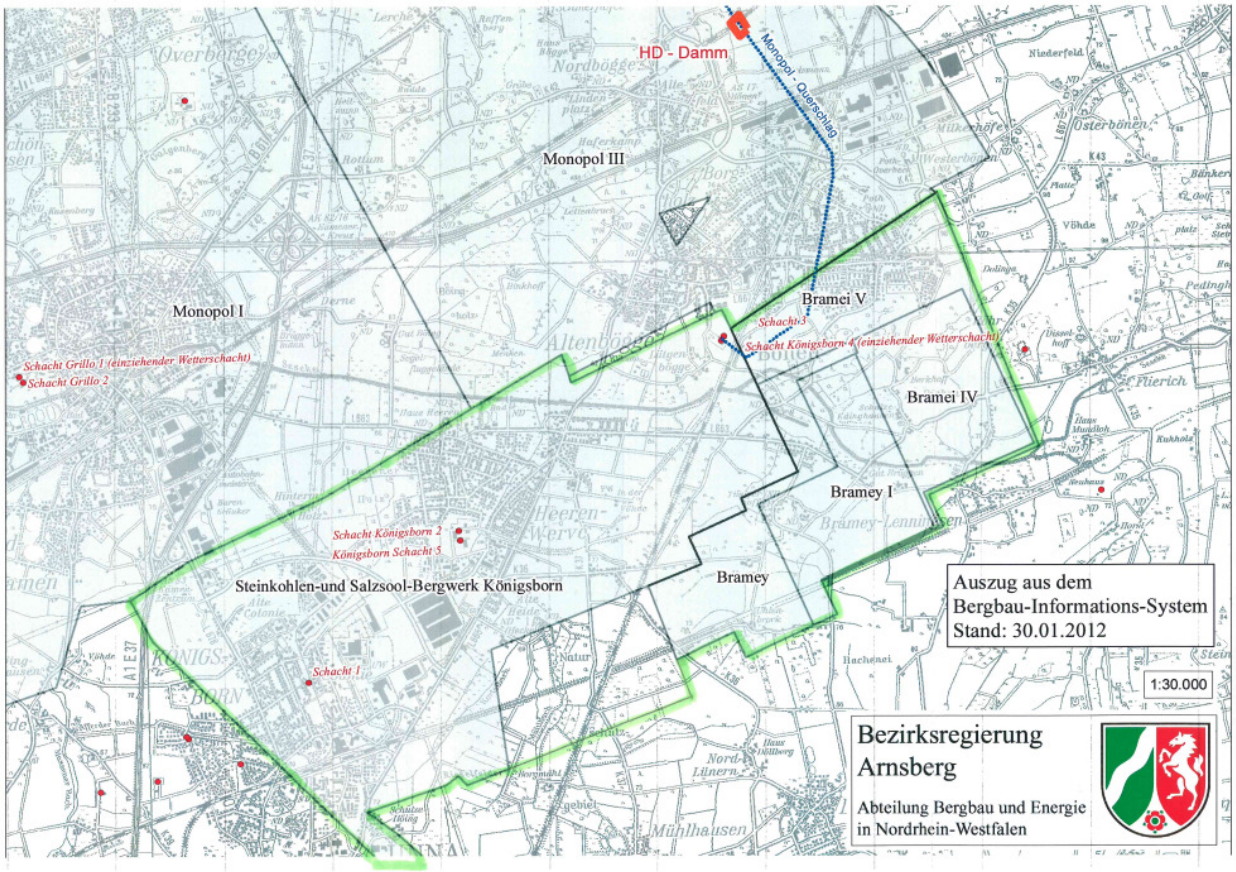
Bezirksregierung
Arnsberg

Grubenwasseranstieg im Bereich des ehemaligen Bergwerks Königsborn

Ausschusssitzung am 25.03.2014, Kreis Unna

Chronik


HD - Damm
Monopol - Querschlag
Monopol III
Monopol I
Bramei V
Schacht 3
Schacht Königsborn 4 (einziehender Wetterschacht)
Schacht Grillo 1 (einziehender Wetterschacht)
Schacht Grillo 2
Bramei IV
Bramey I
Schacht Königsborn 2
Königsborn Schacht 5
Steinkohlen-und Salzsool-Bergwerk Königsborn
Bramey
Schacht 1
Auszug aus dem
Bergbau-Informations-System
Stand: 30.01.2012
1:30.000
Bezirksregierung
Arnsberg
Abteilung Bergbau und Energie
in Nordrhein-Westfalen

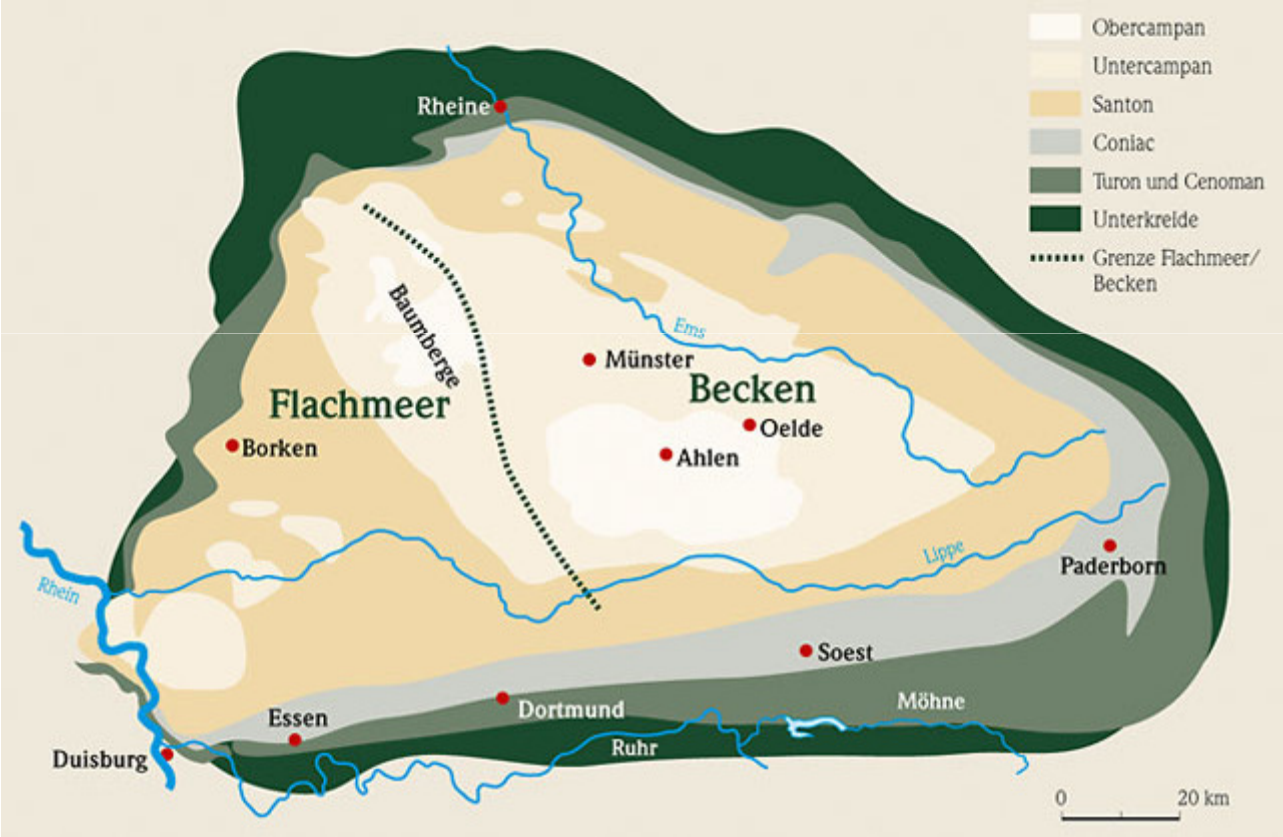
Chronik

Ergebnis der gutachtlichen Stellungnahme zum Grubenwasseranstieg Königsborn

- Der zu erwartende Ruhewasserspiegel wird großräumig von den Druckverhältnissen im unteren Kluftwasserhorizont in den Turon-/Cenoman-Kalksteinen bestimmt.
- Der über dem unteren Kluftwasserhorizont überlagernde Emscher-Mergel stellt eine hydraulische Barriere dar, die den Anstieg des Grubenwassers im Gebirge verhindert.
- Eine Beeinträchtigung der oberflächennahen Grundwässer ist nach gutachtlicher Würdigung nicht zu besorgen.

Münsterländer Kreidebecken

Ära	Erdaltertum			Erdmittelalter			Erdneuzeit	
System	Devon	Karbon	Perm	Trias	Jura	Kreide	Tertiär	Quartär
Alter (Mio. J.)	417	358	296	251	200	142	65	2,6



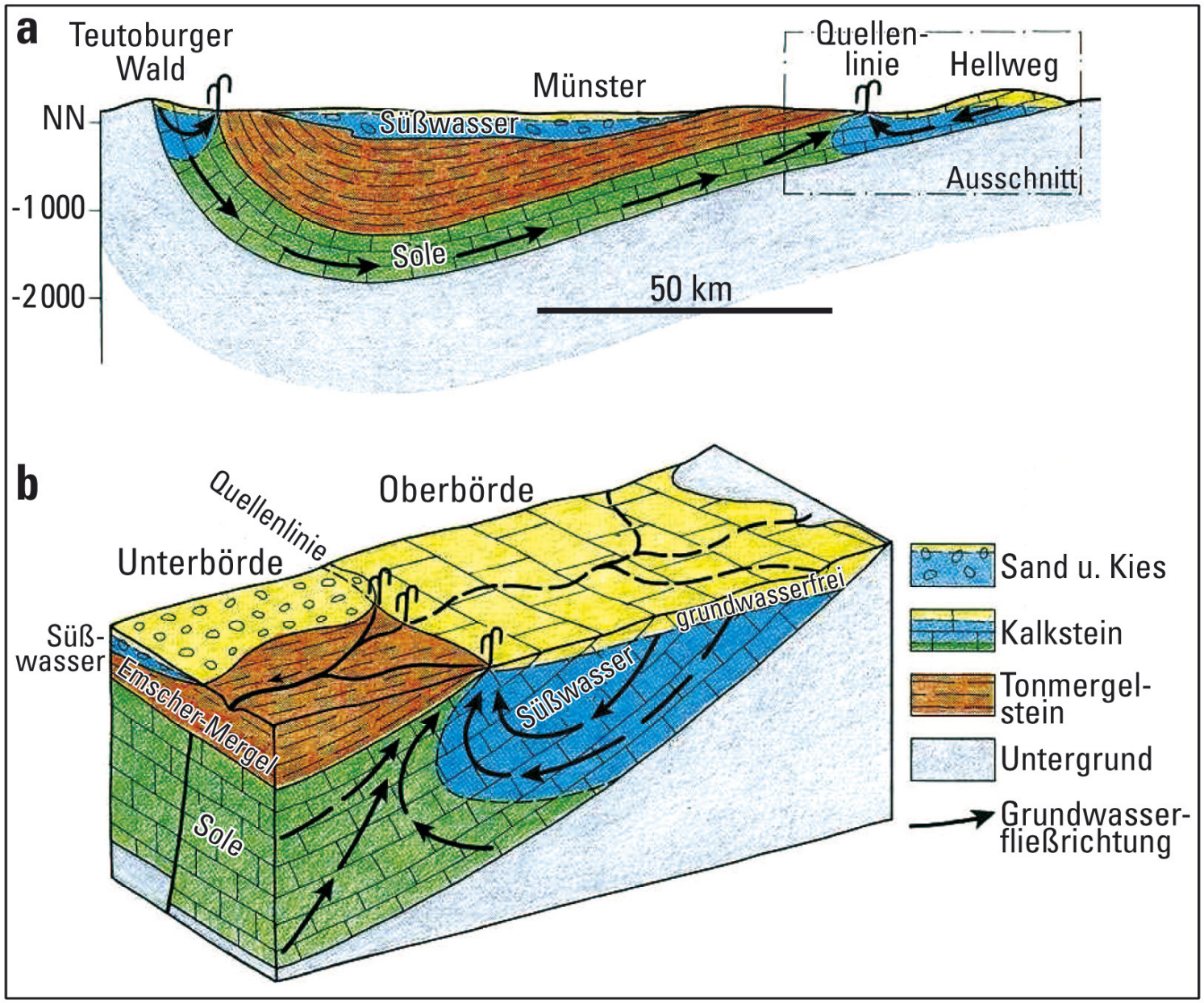
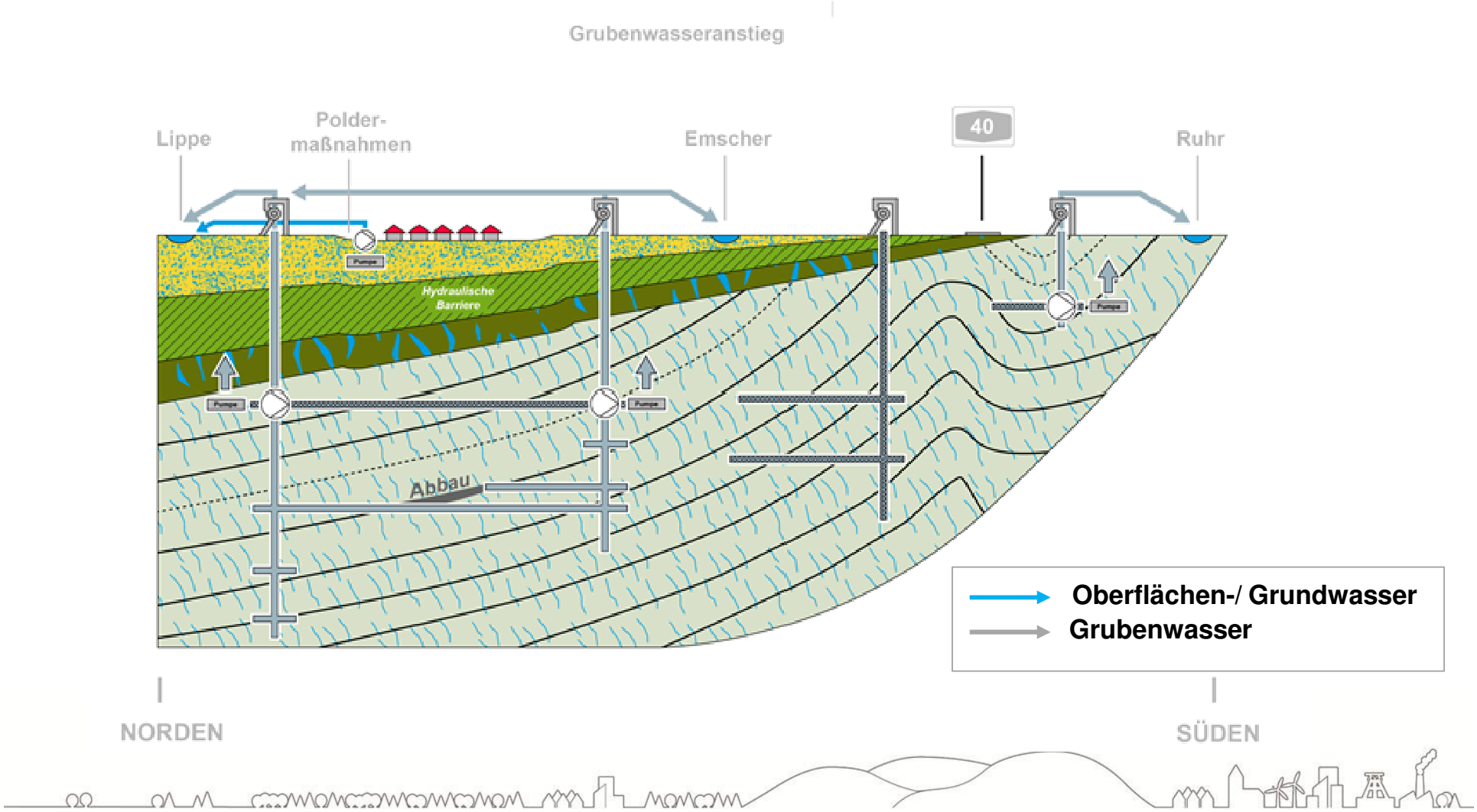
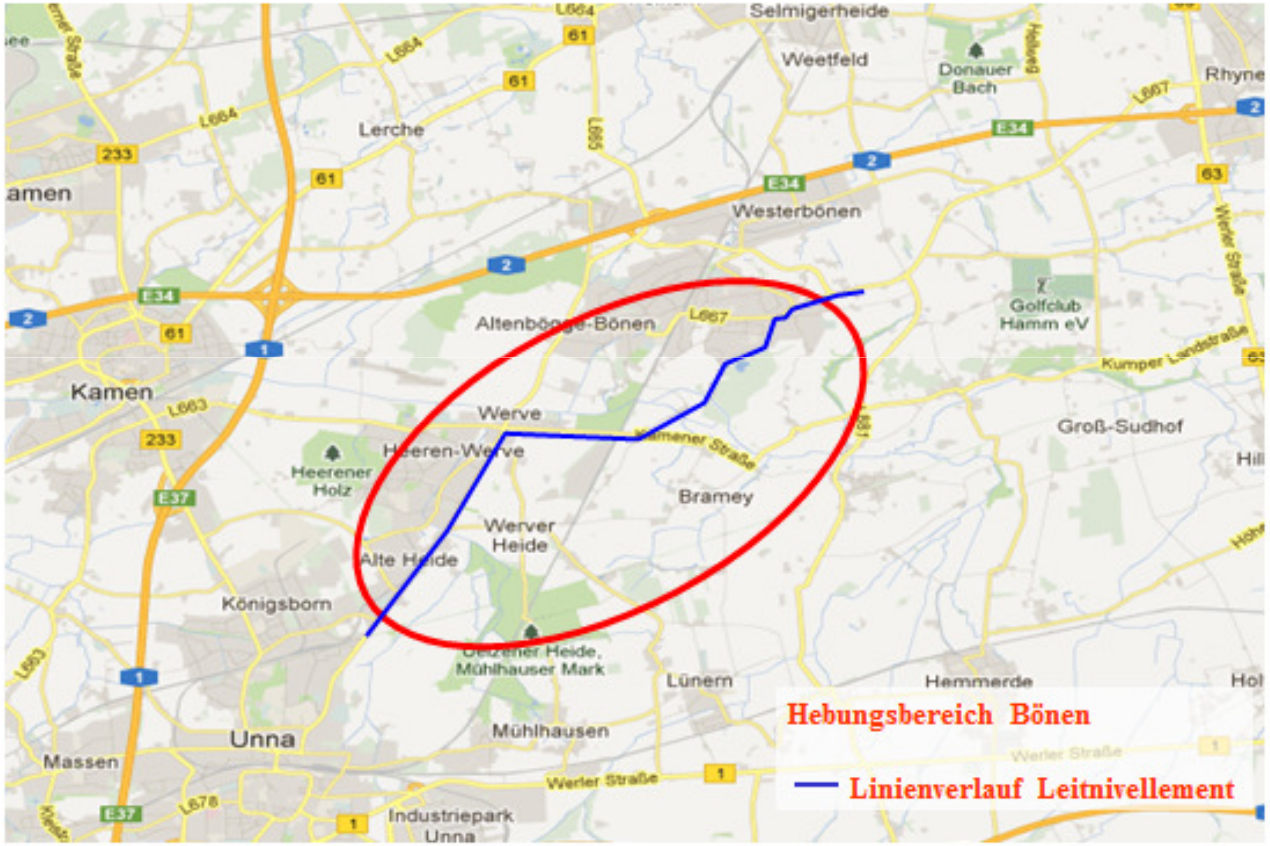


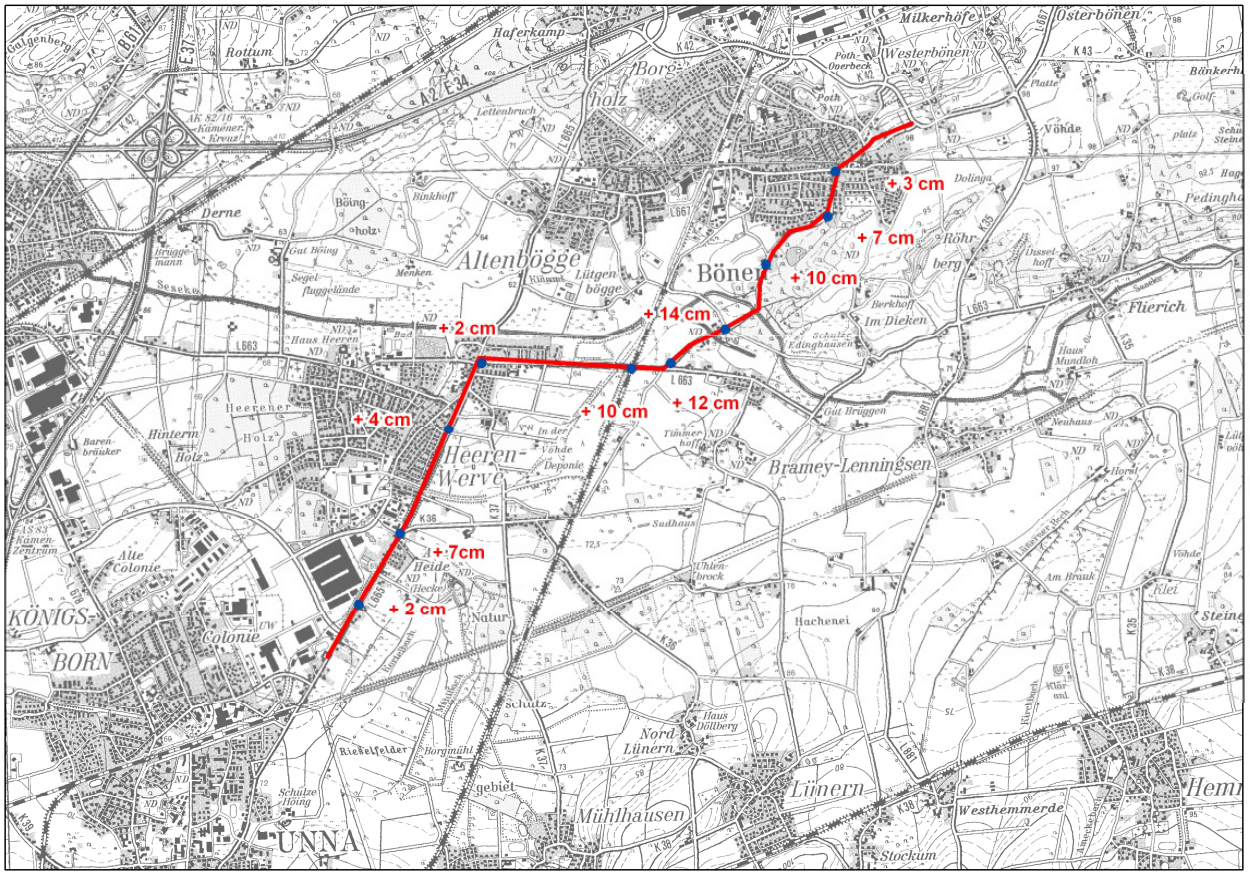
Abb. 2: Grundwasserflussmodelle Münsterländer Becken (a) und Hellweggebiet (b). *(Quelle: Geologisches Landesamt NRW 1995, geringf. verändert)*

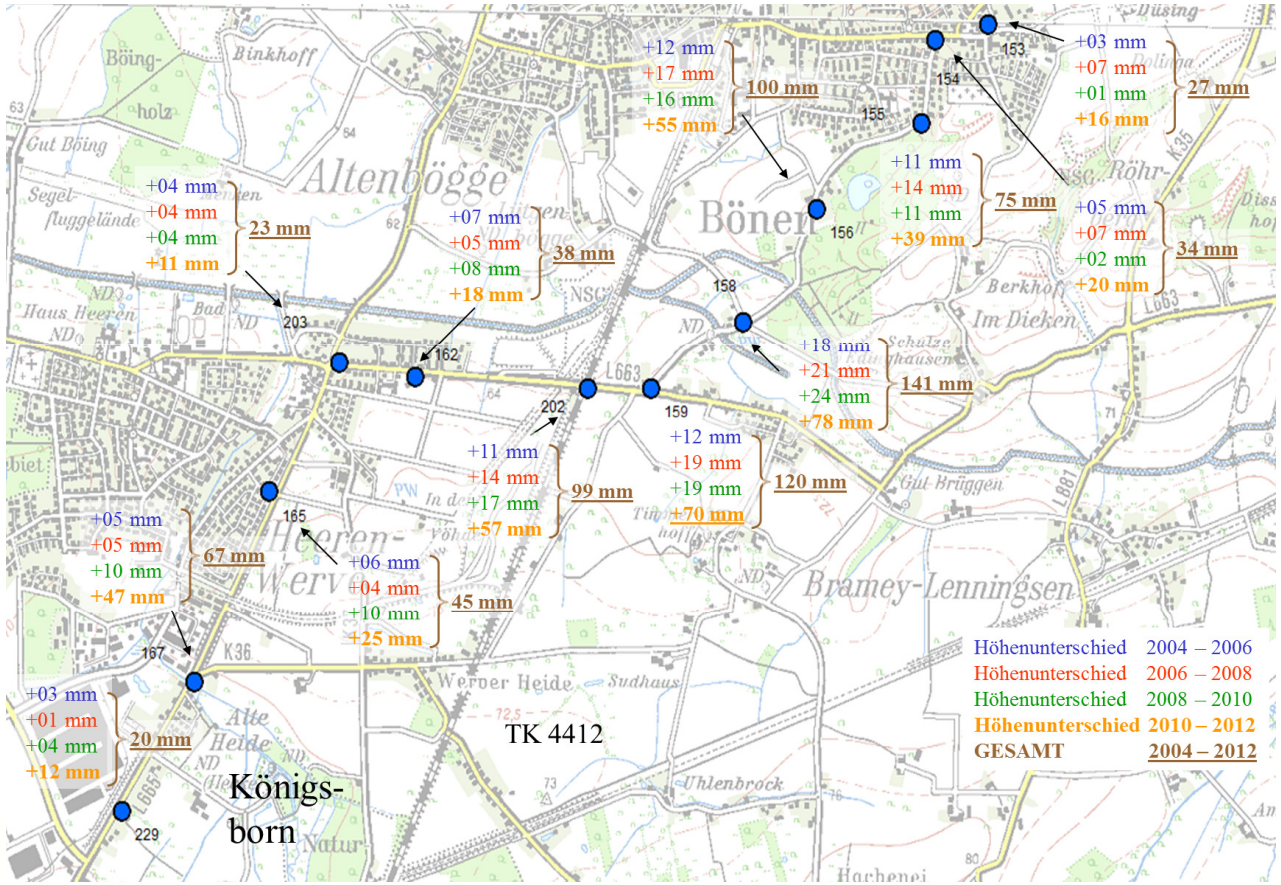

Grubenwasseranstieg
Lippe
Polder-
maßnahmen
Emscher
40
Ruhr
Hydraulische
Barriere
Abbau
Oberflächen-/ Grundwasser
Grubenwasser
NORDEN
SÜDEN

Bodenhebungsbereich



Bodenhebungen im Zeitraum von 2002 bis 2012



Die Hellweg Quellen - Paschquelle

Hebungen im Bereich des ehemaligen Bergwerks Königsborn